

Freitag, 12. Juni 2015

Schüler treffen Forscher



Zeit

Aktivität

ab 8:00

Beginn Stationsbetrieb: Wechsel im Stundentakt

- Qualitätssaatgut für Grünland und Landschaftsbau (*Krautzer B.*)
- ClimGrass - Klimafolgenforschung im Grünlandökosystem (*Pötsch E.M., Herndl M.*)
- Futtermittelverschmutzung und Wühlmausbekämpfung (*Resch R.*)
- Wetterbeobachtung und -vorhersage (*Schweiger M., Kandolf M., ZAMG Steiermark*)
- Wasserhaushalt und Bodenfruchtbarkeit (*Bohner A.*)
- Erhalt der genetischen Vielfalt unserer Kulturpflanzen (*Graiss W., Partl C.*)
- Grünlanddüngung und Nutzungshäufigkeit (*Buchgraber K.*)
- Innovative Methoden zur Beobachtung von Pflanzenbeständen (*Schaumberger A., Adelwöhrer M.*)
- Nährstoff-Effizienz in der Milchproduktion (*Gruber L.*)
- Moderne Weidehaltung mit Rindern (*Steinwider A., Starz W.*)
- Ökonomische Schaf- und Ziegenmilcherzeugung (*Ringdorfer F.*)
- Aktuelle Versuchsergebnisse aus dem Milchviehstall (*Schauer A.*)
- Aktuelle Versuchsergebnisse aus dem Schaf- und Ziegenstall (*Huber R.*)
- Kuhtypen im direkten Vergleich (*Gruber L., Steinwider A.*)
- Rinder, Methan und der Klimawandel (*Fasching C.*)
- Tränkeplan in der Kälberaufzucht (*Eingang D.*)
- Moderne Mutterkuhhaltung (*Häusler J.*)
- Merkmale der Fleischqualität – Fleischverkostung (*Terler G., Velik M., Kitzer R.*)
- Sensortechnik zur Überwachung der Tiergesundheit (*Gasteiner J., Muster E., Rosenkranz S.*)
- Selbstfahrender Futtermischwagen, Beurteilung der Anschnittfläche und Mischqualität (*Huber G., Wurm K.*)

12:00-13:30

Mittagspause (kein Stationsbetrieb)

13:30-14:30

Bergmaschinenvorführung

14:30-16:00

optional Stationsbetrieb
für Schüler mit langer Anreise

- Anmeldung der Schulklassen mittels Onlineformular (www.gruenlandtag.at)
- Stationenwahl: max. 4 optional 3
die Zuteilung zu den Stationen erfolgt nach dem Zeitpunkt der Anmeldung – zu spät eingelangte Anmeldungen werden vom Veranstalter frei zugeteilt
- optional wird für Schulen mit langer Anreise ein Stationsbetrieb am Nachmittag angeboten
- Die freie Zeit zwischen den Stationen kann für den Ausstellerbesuch genutzt werden